



Mark Helfrich
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Bau der A20 nimmt nächste Hürde

Der für Steinburg, Dithmarschen Süd und Bad Bramstedt zuständige Bundestagsabgeordnete Mark Helfrich begrüßt den Planänderungs- und Ergänzungsbeschluss für den Streckenabschnitt 8 der Bundesautobahn A20 ausdrücklich.

„Mit dem nun erfolgten Beschluss sind die vom Bundesverwaltungsgericht 2016 festgestellten Fehler in den Planungsunterlagen endlich geheilt und wir kommen dem Bau der dringend benötigten Autobahn ein weiteres Stück näher“, so Helfrich zum neuen Planungsstatus der A20.

Der schon Ende 2014 erfolgte Planfeststellungsbeschluss zum Abschnitt 8 zwischen Niedersachsen und der B431 in Schleswig-Holstein (schleswig-holsteinischer Tunnelabschnitt) wurde damals von Umweltverbänden beklagt. Vor dem Bundesverwaltungsgericht wurden Teile der Planung für nicht vollziehbar erklärt und mussten in einem Planergänzungs-/Änderungsverfahren nachgearbeitet werden. So wurde der Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) überarbeitet und erneut in die öffentliche Beteiligung gegeben. Dieser Prozess ist mit dem gestrigen Tag abgeschlossen worden.

„Die A20 wird nicht nur eine verlässliche Ost-West-Achse in Schleswig-Holstein, sondern eine Verbindung über die Grenzen unseres Landes hinaus schaffen. Die bisher vorhandenen Ost-West-Verbindungen hängen qualitativ weit hinter den gut ausgebauten Nord-Süd-Strecken und werden gemeinsam mit dem niedersächsischen Teil der A20 endlich das Nadelöhr Hamburger Elbtunnel entlasten. Die regelmäßig vorgetragenen Baustopp-Forderungen grüner Politiker weise ich entschieden zurück. Die politische Blockade der A20 gefährdet massiv die wirtschaftliche Entwicklung der Westküste und des nördlichen Hamburger Umlands“, so Helfrich abschließend.

Berlin, 10.01.2023

Mark Helfrich, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-78174
Fax: +49 30 227-70175
mark.helfrich@bundestag.de

Wahlkreisbüro Itzehoe:

Feldschmiede 77a
25524 Itzehoe
Telefon: +49 4821-90083-0
Fax: +49 4821-90083-29

Wahlkreisbüro Heide:

Neue Anlage 17
25746 Heide
Telefon: +49 481-3406
Fax: +49 481-5382